

It is time to leave

Kana x Meguru

Von abgemeldet

Kapitel 4: Alone...?

Nun geht es weiter mit chap 4.. sorry dass es so lange gedauert hat...

Da wir ja nun ein gemeinsames Zimmer hatten, konnte ich mich schlecht in diesem ausheulen. So wagte ich mich zu dieser Zeit noch raus in den Wald. Ich hatte Angst, ich gebe es zu, aber man hörte mein Gejammer nicht. Oh ja, es war eigentlich demütigend, dass ich weine. Ich bin ein Junge. Nicht mehr lange und ich bin ein Mann. Und ich trauere meiner alten Liebe nach.

Wie konntest du nur unsere Freundschaft so aufs Spiel setzt, Kana? Du hast gewusst, dass ich dich niemals gehen lassen wollte. Eigentlich wollte ich gar keine Beziehung, weil ich da schon ein Ende sah. Wenn ich daran denke, dass du meinen Körper nur genutzt hattest, weil ich dir vertraut hatte...

Ich lehnte mich an eine Baumrinde, als ich mich in den Dreck setzte. Zog meine Beine ran, die ich mit meinen Armen umschloss.

Schniefte einsam weiter.

Ich war dir nicht mehr Wert als die erste Nacht. Einen besten Freund verlässt man nicht.. Nicht für so eine lange Zeit ohne sich zu Melden! Okay, ich war Suizidgefährdet, aber ohne dich war mein Leben doch erst qualvoll geworden! Ich will nicht wissen, wie du und dieser Typ mit einander geschlafen hattet. Wie oft oder wo. Ich will dich im Grunde nie wieder sehen. Doch nun muss ich dir Helfen.

Ich lachte kurz auf. Was für eine Ironie.

Nun helfe ich dir, wo ich doch selber Hilfe bräuchte.

Meine Tränen rannen nur so an meinen Wangen hinunter aber die warme Sommernacht ließ sie als Nichtig wirken. Ich sah durch die dichten Bäume, dass es Vollmond war. Das Licht war klar und hell. So unschuldig in einer so schuldigen Nacht. "Meguru?" Ich hörte, wie du meinen Namen riefst, doch ich antwortete nicht darauf. Durch mein Schniefen hattest du mich eh bald gefunden. Setztest dich vor mir und zogst mich in deine Arme.

"Ich weiß, du willst mich trösten , Kana, aber damit machst du es noch schlimmer." - "Schhhd..." Langsam strichst du mir mit deiner warmen Hand über meinen Rücken. Ich bekam eine Gänsehaut. Du bist so sanft... so zärtlich. Du weißt genau, wie ich das finde.

Langsam hattest du angefangen meinen Hals zu küssen. Es waren kleine, unsichere

Küsse. Doch egal wie sehr ich es mochte, so sehr zerfetzte es auch mein leidendes Herz, wenn ich nur daran denke, das du i.h.n. willst.

Somit drückte ich dich weg und sah dich mit erneut nassen Augen an. "Lass das!", versuchte ich zu schreien aber meine Stimme war so gut wie weg. "Kana ich bin nicht er! M.e.r.k.e.n.!"

Warum ist das Leben nur so ungerecht? Warum? Einmal hatte ich das Glück und dieses Glück hat mich freiwillig verlassen um wen anderes glücklich zu machen. Um zu sehen wie lächerlich es mit Pech ist.

"Ich weiß, dass du nicht er bist." - " Du liebst ihn, also lass es!" Ich versteh dich nicht Kana. Wie soll ich dir helfen, wenn du es mir so schwer machst? Unbemerkt sprach ich meine Gedanken aus. "Ich will doch nur Zärtlichkeit."

BAMM!

In diesem Moment hattest du meine flache rechte Hand an deiner linken Wange.

"Ich will kein Schmerz und? Ich kann dir nicht alles geben, Kana!" Du gibst mir schließlich auch nicht das, was ich will. "Fass mich nicht an! Denk an ihn und lass mich in Ruhe! Ich helfe dir, so bald mir etwas einfällt. Aber so geht das nicht!" Mein Herz hat doch so schon Probleme...

Also stand ich auf und ging zu unserer Hütte, wo du mir auch gleich gefolgt bist. Wie ein Hund.

Scheiße...

Ich weiß echt nicht weiter. Fakt ist: Du liebst ihn, du willst ihn, du spielst mit mir... und ich liebe dich. Gerade weil ich dich liebe, müsste ich doch so blind sein und alles zu lassen, was du tust oder? Oder liegt es am Trauma?

Ich ging ins Bad und ließ mir warmes Wasser ein. Dann stieg ich in die Wanne. Es war mal entspannend im Gegensatz zu den ganzen letzten Tagen. Ich atmete tief durch.

"Wäre ich du, was würde ich tun...?.. Moment.. Ich an meiner Stelle bin doch so wie du.. falsch verliebt..."

Ich schloss meine Augen und lehnte mich zurück.

"In meinem Leben gibt es nur einen Hoffnungsschimmer, der mir in jeder Hoffnungslosigkeit weiterhilft. Jemand, der mich anlächelt. Der mit mir weint und lacht. Der mich wärmt, wenn mir kalt ist." Ich seufzte. "Ich bin schlecht in Poesie."

"An wen hast du gerade gedacht?" Kana. Ich wusste, ich hätte mein Bad abschließen sollen.

"An ihn. Ich hab mir vorgestellt, was ich wohl an deiner Stelle sagen könnte. Ein Gedicht, vielleicht mag er welche." - "Nein."

Hmm.. Okay wenn er keine mag, ist es kein Problem mehr. "Aber was hättest du gesagt, wenn du eines für mich geschrieben hättest, Megu-chan?"

Ich überlegte. Es vielen mir so viele Wörter ein, aber ob ich die ordnen könnte, ist ein Rätsel.

Ich öffnete mein Mund so, als wäre ich sprachlos. Ich versuchte krampfhaft irgendwas sagen zu können, aber es ging nicht... zu viel bedeutest du mir, um es mit Worten auszudrücken. Und offenbar hattest du es bemerkt. Deine Augen fixierten mich eine Zeit lang bis du aufgestanden bist und gingst. Hatte ich was falsches gesagt? Hatte ich überhaupt etwas gesagt? Ich machte mir ernsthaft Sorgen, was du nun denkst. Zu Beginn dachte ich, dass du beleidigt warst, weil ich dir die große Trauer vorgespielt hatte und dann so was bei raus kam. Nichts. Aber dann... Ich hab deinen Ausdruck in deinen Augen gesehen. Es sah eher überrascht als schockiert aus.

Wie auch immer. Ich stieg aus der Wanne, trocknete mich ab und zog mein Nachthemd an. Es sah aus wie ein Fußballtrikot.

Langsam schlich ich in das Zimmer und wollte leise sein doch dann "AU! Was soll das?!", fluchte ich plötzlich, als ich an irgendetwas stieß. Ich hab das Zimmer doch gesehen. Doch eng war es nicht! Dann meldetest du dich auch schon. "Ich hab die Betten zusammengeschoben..." Du hast was?! Kana!.. Och man! Willst du mich quälen?!

Trotz alledem krabbelte ich über dich hinweg zu meinem Bett.

"Aber bleib auf Abstand, wenn du das schon getan hast." Es war eigentlich überflüssig das zu sagen. So wie ich dich kannte, hattest du eh deinen eigenen Willen, den du auch offenherzig zeigtest. Also hattest du dich von hinten eng an mich geschmiegt. Doch mich umzudrehen, um dir eine dafür zu scheuern, wäre kindisch. Irgendwo wollte ich es. Aber die Seite, die es nicht wollte, wusste, dass Kana keine Gefühle hat. "Weißt du eigentlich, wer die Prinzessin spielt?", fragtest du mich leise in die Dunkelheit. Oh ja.. ich wusste es. Die Prinzessin. Dornröschen. Eigentlich traute ich es mich nicht zu sagen aber: "Ich bin es...", hauchte ich nur, in der Hoffnung, du hättest es nicht verstanden. "Echt? Cool." Cool? Was ist daran cool? "Wieso fragst du?" - "Ich will doch wissen, wen ich wach küssen muss."

....

.....?

Neh oder?

"D-du bist der Prinz?"

Als ich am nächsten Morgen wach wurde, hoffte ich, dass das alles nur ein Traum war. Doch als ich mich zu dir umgedreht hatte, fiel mir auf, dass dem wohl nicht so war. Du lagst wirklich so nah bei mir, also waren deine Worte wohl auch keine Einbildung. Ich seufzte deswegen innerlich. Du... mein Prinz...

Ich drehte mich auf den Rücken und verschränkte die Arme hinter meinen Kopf. Starrte gedankenverloren zur Decke hinauf. Also... geküsst haben wir uns auch schon... im Bus habe ich dich angelogen, als ich sagte, wir seien ein Paar. Aber das weißt du sicher. Schließlich ist eine einseitige Liebe keine Beziehung. Und Affären dudle ich nicht.

Ich atmete tief durch. Sicher schmerzt es, wenn ich dich nicht haben kann. Aber dich unglücklich zu sehen ist auch nicht schön. Also beschloss ich in diesem Moment, die nur noch als Freund anzusehen. Den brauchst du mehr, als jemanden, der dich liebt.

Ich strich dir eine Haarsträhne aus deinem Gesicht, als ich dir beim Schlafen zusah.

Nun stellt sich wieder die Frage: Wie kann ich dir nur helfen?

Ich bin kein Experte in Sachen liebe. Du bist und warst der erste und letzte, den ich je in meinen Herz geschlossen und nie verbannt hatte. Und dein Typ tickt etwas anders. Er scheint nicht so Gefühlsvoll zu sein...

"Stehst du auf harten Sex...?", fragte ich dich leise, auch wenn ich wusste, dass du schläfst.

Nein... Ich dachte es zu mindest. In diesem Moment öffnestest du deine Augen...

Tya~... gespannt wies weitergeht?

ich auch ^^" :null idee hab:

ich hoffe dir hat es bis dahin gefallen...

